



Ihre Ansprechpartnerin für die Pressearbeit

Regina Derr

Hermannshof Völksen

Röse 21

31832 Springe

Telefon: (0) 50 41 . 80 11 33

E-Mail: presse@zuklampen.de

www.zuklampen.de

Springe, Stand: 01.07.2025

- Christoph Türcke

Heimat

Eine Rehabilitierung

- **Verlag:** zu Klampen Verlag
- **Sprache:** Deutsch
- **ISBN-13:** 9783866743311
- **ISBN-10:** 3866743319

- **Auflage:** 1., Aufl.. Aufl.
- **Einband:** Keine
- **Umfang:** 80 Seiten
- **Preis:** 6,99 €

- **Erscheinungstermin:** 20060301

Christoph Türcke

HEIMAT

Eine Rehabilitierung

zu Klampen!
Essay



Der Begriff der Heimat hat eine dunkle Geschichte, die der Erhellung bedarf, und sie hat womöglich mehr Zukunft, als uns lieb ist. Je mehr Heimatlosigkeit die mobile, flexible neoliberale Welt mit sich bringt, desto unausweichlicher wird es, von Heimat zu reden. Heimat ist ein deutsches Wort, das sich nicht umstandslos in andere Sprachen übersetzen läßt. Heim, Haus, Schutz, Seßhaftigkeit schwingen da mit. Heimat ist, wo man zu Hause, geborgen, mit allem vertraut ist. Heimat ist ein Idiom. Es ist schwer belastet mit Geschichte. Deutsche Romantik, deutsche Volkstümelei und deutscher Faschismus haben sich ausgiebig seiner bedient. Unzählige Male ist es mißbraucht und verhunzt worden. Aber sein Mißbrauch raubt ihm keineswegs alle Berechtigung. Im Gegenteil, ihr verantwortungsvoller Gebrauch wird um so dringlicher. Solange das Gefühl, das sich Heimweh nennt, bei kleinen und großen Kindern nicht ausstirbt, gibt es keinen vernünftigen Grund, das Wort Heimat aus der deutschen Sprache zu tilgen.

Über den Autor: Christoph Türcke

Professor für Philosophie